

Halle'sche Zeitung.

Einziges Schriftren... Paris, 27. Juni.

Bezugs-Preis... Halle, Mittwoch 27. Juni 1894.

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten. Nummer 296. Halle, Mittwoch 27. Juni 1894. 186. Jahrgang.

Bestellungen auf die „Halle'sche Zeitung“

für das III. Vierteljahr... Die Halle'sche Zeitung liefert vermöge ihrer großen Verbreitung in den kaufkräftigen Kreisen... Neu hinzutretende Abonnenten erhalten auf Verlangen vom Tage der Bestellung bis zum 30. Juni d. J. die Halle'sche Zeitung gegen Einzahlung der Abkommens-Darstellung gratis geliefert.

Die kommende Reichstags-Session.

Wiederholt haben sich schon offizielle Stimmen vernahmen lassen, die über die Vorlagen, die in der nächsten Reichstags-Session zu erwarten sein sollen, Aufschluß zu geben sich bemühten. Aus allen diesen Mittheilungen ging hervor, daß gerade die unseres Erachtens wichtigsten und nothwendigsten Aufgaben „nach nicht so weit gefordert“ seien, um zu Gelehrten für die kommende Reichstags-Session verdrängt werden zu können.

angethan, das Vertrauen weiterer Volkstheile in die Fürsorge der „Reichsregierung“ zu fällen.

Nach den Erörterungen, die in der letzten Zeit mit der unangenehmsten Anarchie in unserer öffentlichen Meinung gemacht worden sind, wird man aber annehmen dürfen, daß auch in denselben Verfügungen, die sich auf die Aufgaben der kommenden Reichstags-Session beziehen, nur der fromme Wunsch einzelner „maßgebender“ Geheimräthe ausgesprochen und daß eine entgegengesetzte Auffassung über die zu erwartenden Reichstagsvorlagen in den „maßgebenderen“ und „maßgebendsten“ Kreisen wenigstens möglich sei.

Aus Frankreich.

Zur Präsidentenwahl. Ueber den mutmaßlichen Ausgang der Präsidentenwahl herrscht augenblicklich noch die größte Unklarheit. Der Senatspräsident Gallieni-Lacour hat für sich eine übrigens auch hoffnungslose Kandidatur abgelehnt. Der Kammerpräsident Cassimir Perier ist formell von zwei Gruppen der Mehrheit aufgestellt, insofern die Teilnehmer an diesen Versammlungen waren nicht überwiegend zahlreich.

Der Untersuchungsrichter Benoist hat Galarin gefesselt vernommen.

Frage: Sie sind Anwalt? Antwort: Ja, ich räume mich befehl! Frage: Warum haben Sie gefesselt? Antwort: Das werde ich den Geschworenen sagen. Denn werde ich meine Vermögensgegenstände auseinandersetzen. Frage: Haben Sie Mithridat? Antwort: Nein, ich habe allein gehandelt, ohne dazu angetrieben worden zu sein. Frage: Konnten Sie Jemand in Lyon oder hatten Sie Beziehungen hier? Antwort: Keine Seele. Ich kamte nicht einmal die Stadt, ob schon ich in der Nachbarschaft in Wien gearbeitet habe, und zwar vor einem Jahr bei einem Häcker.

Die Briefmarken-Zammelhuth.

Die noch befähigt im Wachen begriffene Manie, Briefmarken zu sammeln, hat solche Dimensionen angenommen, daß sich das britische Kolonial Amt bemüht fand, an die Postbehörden ein Rundschreiben zu schicken, mit der Absicht, wenigstens einem aus dieser internationalen Leidenschaft erwachsenden Unfluge, der Ausgabe von Marken „mit Ueberdruck“, nach Möglichkeit Einhalt zu thun, indem die Postmeister aufgefordert werden, stets Briefmarken in jedem Werthe in genügender Menge vorräthig zu halten, und zum Ueberdruck derselben nur dann zu schreiten, wenn die Bequemlichkeit des Publikums dies unumgänglich erfordert.

Das Gerücht von dem Rücktritt Cassimir Periers

von der Präsidentschafts-Kandidatur wird mit der Erklärung dementirt, daß die Kandidatur formell bereits an den Königreich gelangt sei.

Cesarion's Vernehmung.

Wir haben bereits in der heutigen Morgenausgabe ein Telegramm über die Vernehmung des Mörders gebracht; einen ausführlichen Bericht lassen wir hier folgen:

Die französisch-italienische Stimmung in Italien

Aus Turin, wo heute Hunderte von Flüchtlingen aus Frankreich eintrafen, kommen dem „A. Z.“ zufolge, ausser den üblichen, momentan jedoch schwer kontrollirbare Nachrichten, die Flüchtlinge sind von einer förmlichen Panik ergriffen und erzittern, das in Lyon und Marseille eine wahre Begegnung auf die Italiener eröffnet worden, über Lyon seit heute früh der Begegnungszustand vorläufig ist. Die Italiener wurden dort von den Straßen und in den Häusern verfolgt, wie wilde Thiere niedergebunden und getödtet, andere in den Abgrund geworfen, andere waren an den Ketten angeknüpft, aber von der Polizei getödtet worden. Die Eisenbahnen mit flüchtigen Italienern würden vom Wibel mit Gien besessen. Dem italienischen Konsulat in Grenoble verweigerte die Polizei den Schuß. — Man glaubt, die Anarchisten werden die Stimmung in der Bevölkerung für ihre Zwecke ausbeuten. — Die „Tribuna“ wendet sich in einem energischen Leitartikel gegen die französischen Brutalitäten und bedauert, daß angelegentlich solcher Vorgänge die Gesetze von Sompathie schwächen müßten.

Die Briefmarken-Zammelhuth (Fortsetzung)

in Halbpenny-Briefmarken als Zahlung einer Schuld. Die Marken waren nämlich solche „mit Ueberdruck“, und der Empfänger verkauft sie sofort um 15 Pfd. St. Heute, wo sie „außer Gebrauch gesetzt“ sind, ist ihr Marktpreis 30 Pfd. St. Noch interessanter ist die Wahrnehmung, wie die kleine Schwärme der Briefmarkensammler von verschiedenen Kolonien und Staaten als wichtige Einnahmequelle ausgenutzt wird. Die Negers-Republik Liberia an der Westküste Afrikas, mit nicht mehr als einer Million Einwohner, füllt ihre Staatskasse größtentheils mit dem Ertrage ihrer Briefmarken, welche, in London schon in Stadt getrieben, in Afrika selbst als Markennummern der ganzen Welt verkauft werden, anstatt an die Briefschreiber in Liberia, da die große Mehrzahl fastlich in London gekauft wird, und gar nie nach Liberia kommt. So war auch Liberia nicht im Stande, seinen Vertreter auf der Weltausstellung in Chicago bares Geld mitzugeben; man verließ ihn anstatt dessen mit einem großen Vorrath von Briefmarken und beauftragte ihn, dieselben so günstig als möglich an den Mann zu bringen, um auf diese Art seine Ausgaben zu decken.





In unserem Verlage erscheint  
im Auftrage der Press-Commission des Fest-Comités  
für die Jubiläumsfeier der Universität die  
**Officielle Fest-Zeitung.**

Dieselbe wird 5—6 Nummern, deren erste 14 Tage vor dem Feste ausgegeben wird, umfassen und ausschliessliches Publikationsorgan des Fest-Comités sein, also alle Bekanntmachungen, Fest-Programme, Teilnehmer-Listen etc. enthalten.

Den Inseratenthail der officiellen Fest-Zeitung empfehlen wir schon jetzt der geneigten Beachtung.

Inserate werden mit

**nur 20 Pfennige**

für die 5gespaltene Petitzelle von 54 mm Breite berechnet. Es unterliegt wohl keinem Zweifel, dass Inserate in der alleinigen officiellen Fest-Zeitung die grösste Beachtung finden und den denkbar besten Erfolg sichern. Inseraten-Aannahme in der Expedition der „Halleschen Zeitung“, Leipzig-erstrasse Nr. 87.

Hochachtungsvoll

Verlag der „Halleschen Zeitung“ m. b. H.

Bezugs  
in Halle und  
und die  
Werslich. Die  
erhalten  
Herrn  
Ordnung  
Halle  
Grat  
M  
La  
Numme  
Telegramm  
Eigene  
Berlin,  
Nachricht  
Zelephon  
grünung  
graphen  
ertheilt  
richtig, da  
länger als  
deutsche  
aber abgele  
Tiden  
Dienbu  
ein  
Halle  
Hof. Sta.  
Anfang Aug  
wartet.  
Paris,  
Carnot's  
bildet sich  
hier um 10  
tamt. Pa  
Pantlon.  
Kammer  
politische  
deuten die  
erfüllung  
soll, ihre  
Paris,  
Dussuy  
der Senat  
Dussuy  
Bourgeo  
Dussuy  
halten mo  
fahrt nach  
Rückfah  
Die übrige  
der Präsi  
wichtig da  
Wagen in  
kollafte an  
flange wu  
des Militä  
Preitippe.  
Paris  
Cofim  
Strede  
Berier  
Paris  
mittheilte,  
Geschäft  
nach sich  
Wabam  
Rom  
Anfrage  
mit der  
sicherung  
reichende  
insbefunde  
frontan  
gehalten,  
gegen die  
sichlich  
sien vor  
bist keine  
gehunden  
füllen, w  
In Folge  
Heiligen  
Allarmire  
ten vor  
Wort, er  
würdig  
Stinifer  
welche  
sich für  
gehoben.  
sich in  
Jundgeb  
über Ca  
Die wot  
es lam  
Br  
Situng  
Durch  
schliche  
H  
überall  
minen-  
Da  
la nif

**Wintergarten.**  
Vorläufige Anzeige.  
Mittwoch, den 4. und Donnerstag, den 5. Juli  
**Grosses Künstler-Concert (65 Künstler)**  
der Mailänder Scala-Kapelle unter Leitung des Componisten  
**Maestro Gialdino Gialdini.** [14910]

**Julius Becker,**  
Alte Promenade 10. Bankgeschäft, Fernsprecher 453.  
empfiehlt sich zur Ausführung aller zum Bankfach  
gehörigen Geschäfte, besonders zum  
**An- und Verkauf von Werthpapieren.** [14947]

**Woldemar Thoss, Bankgeschäft,**  
Halle a. S., Schulstrasse 7  
hilt sich zur Vermittlung sämtlicher in das Bankfach  
schlagender Geschäfte bestens empfohlen. [14877]

**4% Christiania Stadt-Anleihe.**  
Zeichnungen auf obige Anleihe zum Course von  
**101 1/2 %** nehmen wir kostenfrei entgegen. [14902]  
**Paul Schauseil & Co., Bankgeschäft.**

Andreas Saxlehner  
k. u. k. Hof-Lieferant  
Eigentümer  
der  
**Hunyadi János**  
Bitterquelle.  
Zu haben in allen  
Mineralwasserdepôts  
und Apotheken.  
**Saxlehner's Als Beales**  
seiner Art bewährt  
und ärztlich  
empfohlen.  
**Bitterwasser**  
Anerkannte  
Vorzüge:  
Prompte, milde,  
zuverlässige Wirkung,  
Leicht, ausdauernd von den  
Verdauungsorganen vertragen.  
Geringe Dosis. Stets gleichmässiger,  
nachhaltiger Effect. Milder Geschmack.  
Man wolle  
sicherstellen  
verlangen:  
1887

**Concordia-Theater.**  
Großes Operetten- und Lustspiel-  
Ensemble. [14942]  
Mittwoch, den 27. Juni 1894:  
**Boccaccio.**  
Str. vom Operette in 3 Act. v. F. v. Suppá.  
Donnerstag, den 28. Juni 1894:  
**Maria Theresia und ihr Hof.**  
Preis-Lustspiel in 5 Acten von A. Müller.

  
**Der Bad-Dampfer Ragoczi**  
legt seine Fahrten bis Sonnabend aus  
wegen Einlegung von Messer-Abellen  
und von Meuffen für die beiden  
frühen Schiffsfahrten. Am Sonntag  
Abfahrten von Halle, um 9, 2 1/2, 5 Uhr  
und zurück vom Bade um 11 1/2, 3 1/2,  
7 und 9 Uhr bis Halle a. S. [14945]

Ich habe mich in Halle als prakt.  
**Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer**  
nieder gelassen. [14856]  
Wohnung: **Kl. Klausstr. 11, p.**  
(Nähe des Domplatzes).  
Sprechstunden: 8—10 Vormittags,  
2—3 Nachmittags.

**Dr. med. A. Klautsch.**  
**Frankfurter Cur-Apfelwein**  
**Wetterauer Tafel-Apfelwein.**  
garantirt naturrein, deshalb zur  
Cur bestens empfohlen,  
das Liter vom Fass  
**— 28 Pfennige —**  
1/2 Flasche 35 Pfg., bei 10 Flaschen  
30 Pfg. empfiehlt  
**Fr. Otto Selle**  
Schiller- u. Bismarckstrassen-Ecke 27

**Wittekind Soolbad und Sanatorium.**  
bei Halle a. S. Prospekte durch die Bade-Direktion. [12502]

**Teinach**  
im Schwarzwald.  
Zwischenstation von und nach den südlichen und  
den alpinen Orten. Station der Lissa: Flor-  
win-Hof Zürich-Gothard u. Stuttgart-Calw-Hof.  
Beliebte Sommerfrische, von Zannenswäldern  
eingeschlossen. Renommirte Mineralquellen,  
Wasserverband. Badarzt: **Herrn Dr. Warm.**  
Prospekte frei durch d. Bes. **Ludwig Haase.**

**Ocarinas.**  
Die neuesten und praktischsten  
**Musik-Instrumente,**  
welche jeder Nichtmusikalische ohne  
Vorkenntnisse sofort beim Kauf oder  
nach beliebigender Schule in kürzester Zeit  
erlernen kann.  
**Ocarinas** zu Original-Fabrikpreisen  
incl. Lieder-Album 1, 2 und 3 Mk.  
**Zieh-Harmonikas und Bandonions,**  
nur die besten Fabrikate der Welt.  
**Mund-Harmonikas,**  
abgestimmt in allen Tönen.  
**Verbesserte Wunderzither,** nicht zu ver-  
wechseln mit Accord- oder Volkszither, Preis 15 Mk.  
Genauere Beschreibungen m. Abbildung vers. gratis u. franco  
**Gustav Uhlig,** [14950]  
Musikwerk-Fabrik, Halle a. S., Unt. Leipzigerstrasse.

**Landwirthschaftliche Formulare Register**  
empfiehlt in grosser Auswahl [14415]  
**J. Zoebisch, Halle a. S., Gr. Steinstr. 82.**  
Fernsprecher 346.

**Spedition.**  
Hiermit erlaube ich mir ergebenst anzuzeigen, dass ich zur Bequemlichkeit des  
verehrten Publicums bei Herrn  
**Herrn Hugo Messing, hier, Georgstr. 3, Fernspr. 464.**  
eine Bestellungsannahme  
für mein **Expeditions- und Möbeltransport-Geschäft**  
erwidelt habe und bitte ich um gütige Benugung derselben. [14944]  
**A. W. Haase,**  
**Expeditions- und Lagerhaus.**  
No 1 Belfage

Für den Inseratenthail verantwortlich: Director Louis Lehmann. Notationsdruck der „Halleschen Zeitung“, Halle (S.), Leipzigerstrasse 87.

Kalender-Voranschläge vom 27. Juni.

Der Reichstag unter Original-Voranschlägen ist mit konstituier. Commissionen besetzt.

Seute ist der gefürchtete Siebenstücker, jene Tag, der wenn er sich regnet, gefürchtet, nach der alten Rechnung sieben Wochen hindurch jeden Tag fröhen Regen bringt.

hionsvorstände eine Ordnungsbüro von 75 M. beantragt und von dem Gerichtshof... Die Zahl der verheirateten Personen beträgt 4489, die unehelichen 2606 7/16 42.

jugen Mannes erbat. Dieser vollführte dem eigenthümlichen Wunsche, tollte dies aber bitter beweisen, dem der Purische, welcher der Mutter verlor...

Die Zahl der verheirateten Personen beträgt 4489, die unehelichen 2606 7/16 42. Von den im Berichtsjahre zur Anmeldung gelangten 123 Unfällen...

Einmalige Anleihe von 1000 M. zum 1. Juli 1894. Die Verwaltungskosten der Section betragen 21,60 Proz. der Anleiheausgaben gegen 13,23 Proz. im Jahre 1892.

Jahresbericht der Handelskammer zu Halle a. S. für das Jahr 1893. Der Jahresbericht, welcher erschienen ist, bezieht sich auf den Geschäftsbetrieb der Handelskammer...

Die Vertheilung der Einkünfte aus dem Grundeigenthume für 1893 vertheilt wie folgt: Der Einkommensteuer sind 144 9/16 42 1/2 M. zu entrichten.

Concordiaten. Unsere Frauen von Moser und Sönnichsen erzielte am Dienstage einen großen Erfolg. Für Mittwoch geht die Deuette, 'Vocaccio' in Scene.

Die Paraffin-Industrie unseres Bezirkes ist durch die aufsteigende Konjunktur auf dem Petroleummarkt, welche im Laufe des Jahres 1893 sich zeigte...

Die Paraffin-Industrie unseres Bezirkes ist durch die aufsteigende Konjunktur auf dem Petroleummarkt, welche im Laufe des Jahres 1893 sich zeigte...

Die Paraffin-Industrie unseres Bezirkes ist durch die aufsteigende Konjunktur auf dem Petroleummarkt, welche im Laufe des Jahres 1893 sich zeigte...

Die Paraffin-Industrie unseres Bezirkes ist durch die aufsteigende Konjunktur auf dem Petroleummarkt, welche im Laufe des Jahres 1893 sich zeigte...

Die Paraffin-Industrie unseres Bezirkes ist durch die aufsteigende Konjunktur auf dem Petroleummarkt, welche im Laufe des Jahres 1893 sich zeigte...

Die Paraffin-Industrie unseres Bezirkes ist durch die aufsteigende Konjunktur auf dem Petroleummarkt, welche im Laufe des Jahres 1893 sich zeigte...

Die Paraffin-Industrie unseres Bezirkes ist durch die aufsteigende Konjunktur auf dem Petroleummarkt, welche im Laufe des Jahres 1893 sich zeigte...



Volkswirtschaftlicher Theil.

Drahtnachrichten.

New-York, 26. Juni. Die heutige Fondsbörse eröffnete in starrer Haltung...

Wochen-Rundschau auf dem Getreidemarkt.

O. W. In der allgemeinen Lage des Weltweizenmarktes hat sich nichts geändert. Die Stimmung ist eine ungemein schwache...

Die Preisland-Expedition, die in Ostfriesland ein Eden gründete, hat sich im Vorjahre aufgelöst...

Die Sparkasse für das Herzogthum Gotha, welche außer der Staatsschatzkasse in Gotha noch 22 Filialstellen im Herzogthum besitzt...

Concursverfahren, Zahlungsplanungen etc.

Acie-Jimmermeister Carl Wülfing zu Wlanenburg a. S. Landwirth und Fiedler Wilh. Wöhrger in Eichenbach (Gamburg).

Verlosungen.

Commercielle Rentenbriefe. Verlosung am 17. Mai 1894. Zahlbar am 19. September 1894 bei den Königl. Rentendankstellen...

Marktberichte.

Göthen, 26. Juni. Weizen, glatte engl. 125-135 Mt. Rauweizen 125-135 Mt. Roggen 110-115 Mt.

Coursenotierungen.

der Berliner Börse vom 27. Juni 2 Uhr Nachmittags. Preussische und deutsche Fonds.

Table with columns for various financial instruments like Staats-Anleihe, Reichs-Anleihe, etc., and their corresponding values.

Ausländische Fonds.

Table listing foreign funds such as Belg. Staats-Anleihe, Russ. Staats-Anleihe, etc.

Bank-Actien.

Table listing bank shares from various banks like Reichsbank, Handelsbank, etc.

Viehmärkte.

Berlin, 27. Juni. (Viehmarkt.) Es waren aufgetrieben: 319 Stück Rindvieh, 3944 Stück Schweine und 1699 Kalbner, 1468 Stück Lämmer, 3227 Stück Schafwolle.

Hamburg, den 26. Juni 1894. (Bericht der Stellungsbureau.) Dem heutigen 26. Juni 1894 ist auf dem Vieh- und Schweinemarkt...

Börse von Berlin vom 27. Juni.

Fondsbörse. Die gute Tendenz der auswärtigen Märkte bewirkte eine feste Eröffnung. Gut gehalten waren Montanwerte...

Industrieberichte.

Magdeburg, 27. Juni 1894. (Ein. Drahtbericht.) Drahtwerke, 27. Juni 1894. (Ein. Drahtbericht.)

Industrie-Report.

Table with columns for various industrial sectors like Baumwollspinnerei, Weberei, etc., and their production or price indices.

Beleg-Conto.

Table listing various items and their corresponding values under the heading 'Beleg-Conto'.

Conto-Conto.

Table listing various items and their corresponding values under the heading 'Conto-Conto'.



Junge Leute, welche an unserer Landwirthschaftl.

# Lehr-Anstalt

einen Cursus in Buchführung, Amts- und Standesamtsgeschäften, Selbst-einziehung, Viehwirtschaft, Düngerlehre, Bodenkunde, Praktische Viehwirtschaft, Viehkrankheiten, Viehärztliche Heilmethoden etc. abzuhalten, erhalten nach Beendigung unentgeltlich Stellung nachzuweisen als Verwalter, Amtsführer oder auch als landw. Rechnungsführer etc.

In 2½ Jahren beendeten über 360 junge Leute unsere Anstalt. Statuten, Verträge, Dank- und Anerkennungs-Bescheinigungen, sowie unsere Landw. Beamten-Zeitung nebst Prospekte gratis durch [14726]

Director J. Hildebrand, Braunschwiger, Madamenweg 160.

Geben ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben: [14938]

Verlag von G. Prof. Dr. Franz Heberberich über die Geschichte der Universität Halle a. S. bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts. 8<sup>o</sup>. 5 1/2 Bogen. geb. 1 Mark.



Nächsten Mittwoch und Donnerstag, den 4. und 5. Juli, halte ich wieder mit einem Transport bester [14934]

## Belgischer und Dänischer Arbeitspferde

in Belgien „weisses Heng“ zu sehr soliden Preisen zum Verkauf. A. Albrecht, Creuma, Pferdehändler.

## Sonnenölröhre u. Regenölröhre

empfehlen in jed. Weiselage, sowie Reparaturen jeder Art, als Leberleichen u. n. Schirmfabrik Fritz Behrens, Halle, Gr. Heinrichstr. 85, Ecke Neumarkt.

## Haus Hagenthal bei Gerarode (Harz)

Ehrentagshaus auf herrlicher Grund-lage. Vom 1. Mai bis 1. October. Zu Anfang und Ende der Saison ermäßigter Preis. Prospekte und Näheres durch die Hausver-walterin Frau Fräulein E. Klee. [14663]

## Ritterguts-Verkauf.

Das für die landwirthschaftlichen Fortschrit-ten - 73 000 Mark unter der landwirth-schaftlichen Zerst. - in der Zwangs-Verstei-gerung im November 1893 von der Glogau-Saganer Landeshauptkassirer

## Vortheilhafter Gutsverkauf.

Umstände veranlassen mich, mein schönes Gut in **Prabing Sachsen**, nahe größter Stadt und Bahnhofsstation, halbmächtig mit voller Ernte zu verkaufen. Dasselbe hat circa 1020 Morgen Acker und Wiesen und ganz vorzügliche Gebäude. Bei mäßiger Rente 75 bis 100 000 Mark Abzinsung. Anfragen erbitte unter **R. 6151 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.** [14879]

## Sehr brauchbares Offizierspferd.

9 Jahr. rothbr. engl. Stute, sehr gut ge- ritten, ganz und gar ausdauernd, truppentüchtig, doch etwas heftiger. Abnahme nicht vor d. 12. Juli. Gest. Anfragen zu **Z. 14800** an die Expedition d. Zeitung erbeten. [14800]

# Einladung

## zur 200jährigen Jubelfeier der Universität Halle.

Vom 2. bis 4. August d. J. wird die Universität Halle ihren zweihundert-jährigen Bestand festlich beghehen und ladet hierdurch alle ehemaligen Halleschen Com-militonen herzlich zur Theilnahme ein.

Das Programm des Festes ist folgendes: Am 2. August Morgens 9 Uhr Festgottes-dienst im Dom. Um 11 Uhr feierliche Begrüßungen in der Aula der Universität. Da-nach Frühlingsessen und am Nachmittag 5 Uhr ein von der Stadt Halle der Universität und ihren Gästen auf der Peissnitz zu gebendes Fest mit Wasserfahrt, an dem auch Damen theilnehmen können. Am 3. August Vormittags 9 1/2 Uhr Festzug von der Uni-versität nach der Marienkirche zum Festactus (Jubiläumsgede und Ehrenpromotionen). Um 2 Uhr Festmahl der Universitätsangehörigen und Ehrengäste. Abends 8 Uhr allgemeiner Comers in der dazu hergerichteten Universitäts-Reitbahn. Am 4. August gemeinsamer Ausflug nach Wittenberg und Besichtigung der dortigen Reformationsalterthümer.

Zur Theilnahme an diesen Festlichkeiten, mit Ausnahme der beiden, bei welchen der Raum die Beschränkung auf einen engeren Kreis gebietet, d. h. der Begrüßungen in der Aula und des Festmahls, wird eine für drei Mark zu lösende Mitgliedskarte be-rechtigen. Bei der Empfangnahme derselben in dem dazu in der Universität am 1. August eröffneten Bureau wird zugleich das Festzeichen und ein Führer durch Halle ausgehan-digt und die Anmeldung zu einem nach Wittenberg zu ermäßigtem Preise zu bestellenden Extrazug entgegengenommen werden.

Gastfreie Aufnahme, so weit sie möglich ist, oder Sicherung eines Quartiers zu festem mässigen Preis vermittelt denjenigen, welche spätestens bis zum 24. Juli darum ersuchen, die Wohnungs-Commission (Vorsitzender Stadtrath Schulze, Neue Promenade 3).

## Rector und Senat der Universität Halle-Wittenberg.

D. Beyschlag, h. t. Rector.

## Fußboden-Delfarben.

in allen Nummern, pro Fund 40 Pf. Georg Zeising, Steinrückmüden. [14934]

## Volks-Kaffee-Hallen

des Vereins für Volkswohl: I. am Leipziger Thurne. II. Alte Promenade (Reith.). III. Moritzwinger.

## IV. Im „Nothen Thurm“

in der früheren Saupfawache. Alle vier sind geöffnet von früh 1/6 Uhr an. Es wird verabreicht: Kaffee, Cacao, Milch, Pfefferbrot, Zimono, in IV. auch Suppe zu 10 1/2

Marken zu 5 1/2, welche sich besonders zu Gefelken als Frühstück eignen, und in den vier Hallen verwendet werden können, sind in allen vier Hallen, sowie bei Herrn Kaufmann Beyer, Ecke der Leipziger- und Königsstr. bei Herrn Kaufmann Sadowski, Beilstr. 21 u. Herrn Fische, Baumstr. 5, zu haben.

## Die Verwaltungen der Volks-Kaffee-Hallen I, II, III, IV.

## Offene und gejudte Stellen.

Ein Mann in mittleren Jahren, febrs-gekrankt, sucht in seiner freien Zeit Beschäftigung. Gest. Off. werden Hofstr. 8 (im Laden) entgegengenommen. [14885]

## Ein selbstständiger, tüchtiger Feldgärtner,

verheiratet, der im Gemüsebau und vor allem in der Samenzüchtung recht erfahren ist, findet sofort Stellung auf Rittergut Jöben bei Gieritzsch i. Sa. G. Hochheim.

## Ein verheirateter Gärtner,

tüchtig selbstständig u. in allen Fächern der Gärtnerlei gut erfahren, sucht per 1. Okt. Stellung auf einem größeren Gute oder sonst bei einer Herrschaft. Zeugnisse stehen zu Diensten. [14943]

## Geprüfter Hufschmied

sucht, gestützt auf H. Zeugnisse, Stellung auf Rittergut in Sachsen. Fabrik od. dergl. Off. u. H. K. 6167 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S. [14948]

## Die Organistenstelle

an St. Maria, welche jährlich 400 M. einbringt, ist zu belegen. Bewerber wollen ihre Zeugnisse bis zum 27. Juni ein-reichen bei: Saran, Oberp.

## Zuspector

der bereits in großen, intensio betriebenen Nebenwirthschaften in Stellung war. Meldungen mit Beglaubigungsschriften unter N. S. 1801 an J. Barck & Co. in Halle a. S. erbeten. [14828]

## Ein gebild. Volontär-Verwalter

aus guter Familie findet sehr gute Stelle durch Binnewech, Gr. Märkerstr. 9. [14857]

## Ein Mann,

der gut mellen kann, oder eine Arbeiter-familie, wo Mann und Frau gut mellen kann, wird zur Beforgung des Viehes gesucht. Louis Müller, Tröbendorf a. d. Müriten. [14857]

## Ein gebild. Volontär-Verwalter

aus guter Familie findet sehr gute Stelle durch Binnewech, Gr. Märkerstr. 9. [14857]

## Ein Mann,

in mittleren Jahren, febrs-gekrankt, sucht in seiner freien Zeit Beschäftigung. Gest. Off. werden Hofstr. 8 (im Laden) entgegengenommen. [14885]

## Ein selbstständiger, tüchtiger Feldgärtner,

verheiratet, der im Gemüsebau und vor allem in der Samenzüchtung recht erfahren ist, findet sofort Stellung auf Rittergut Jöben bei Gieritzsch i. Sa. G. Hochheim.

## Ein verheirateter Gärtner,

tüchtig selbstständig u. in allen Fächern der Gärtnerlei gut erfahren, sucht per 1. Okt. Stellung auf einem größeren Gute oder sonst bei einer Herrschaft. Zeugnisse stehen zu Diensten. [14943]

## Geprüfter Hufschmied

sucht, gestützt auf H. Zeugnisse, Stellung auf Rittergut in Sachsen. Fabrik od. dergl. Off. u. H. K. 6167 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S. [14948]

## Die Organistenstelle

an St. Maria, welche jährlich 400 M. einbringt, ist zu belegen. Bewerber wollen ihre Zeugnisse bis zum 27. Juni ein-reichen bei: Saran, Oberp.

## Verdingung.

Für den Neubau der höheren Mädchen-schule der Franke'schen Stiftungen hier-selbst soll die Ausführung und Lieferung der Bau- und Schmiedarbeiten in 2 Loosen, entweder getrennt oder zusammen, vergeben werden, und zwar: [14935]

Loos I. Ausführung und Lieferung von rd. 20 400 kg schmiedeeisernen Eisen- und [14935]

## Villa,

neuerbaut in Giebichsteden, ist für den billigen Preis von 22 000 M. zu ver-kaufen. Erbtage enthält Salon, 6 beiz-bare Zimmer, 3 Kammern, Fremden-stimmer, Küche, Speisekammer, Was-chenkammer, Colonnade und großen Garten. Off. sind unter E. W. 1784 bei J. Barck & Co., Halle a. S. niederzulegen. [14786]

## Herrschaffl. I. Etage

7 Zimmer, Küche, Badezimmer u. Zubehör, 1. October zu vermieten. Leipzigerstraße 8. [14906]

## Leipzigerstraße 70

III. Etage 1 Wohnung, best. aus 3 Zimmern, Kammer, Küche und Zubehör, für 500 M. Wannabe, bestehend aus 5 Zimmern, Kammer, Küche für 400 M. sofort zu vermieten. Näheres bei dem Hotel dafelst.

## Herrschaffliche I. Etage

Laurentiusstr. 3, mit Garten und Bad, auch zum Albern. geeignet, 1. Okt. zu verm. Näb. part.

## Thorststraße 61

halbe I. Etage mit Salon, 2 Stuben, Kammern, Küche und Zubehör für 400 Mark per sofort zu vermieten.

## Wohnungen

von zwei Stuben, Kammer, Küche und Etage, Kammer, Küche zu vermieten. Plämerstraße 74.

## Wohnungen,

2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör, 85 Thlr. 1. October zu vermieten. Charlottenstraße 3, im Laden.

## Schillerstraße 46

eine herrschaffliche Partiers-Abtheilung, 6 heizbare Zimmer, Küche, sofort zu vermieten und 1. October zu beziehen. Preis 750 Mark.

## Gr. Märkerstr. 20

Wohnung, hochherrsch. 5 M. K. und Zubehör, für 650 M. per sofort oder spät. Näb. das I. Etage.

## Oleariusstraße 8

am Markt ist die zweite und dritte Etage per 1. October a. c. zu vermieten. Näb. das I. Etage oder Mansfelderstr. 48.

## Sophienstr. 5,

vis-a-vis dem Gymnasium, 1. u. 2. Etage zu vermieten.

## Melchstraße 28, I. Etage,

4 Stuben, 2 Kammern und Zubehör, 700 Mark, 1. October. Näheres Gr. Ulrichstraße 59.

## Gr. Steinstr. 11

ist die halbe 2. Etage, bestehend aus 3 Stuben, 2 Kammern, Küche, Waschen-stimmer etc., per 1. Oct. zu vermieten; Waschküchen, Trockenboden und Treppen-dach vorhanden. Näheres im Chocoladen-Geschäft.

## Möbl. Zimmer mit Cab. an 1 oder 2 Herren zu verm. Barckstr. 9, I.

Anhängliche Schlafstelle Tambor-str. 15 I. I.

Director Louis Lehmann. Notationsdruck der „Halleschen Zeitung“ Halle (S.), Leipzigerstraße 87.

